

Flüchtlingsfrage beherrscht Mitgliederversammlung

CDU Astrid Grotelüschen (MdB) zu Besuch – Dank an den bisherigen Vorsitzenden Carsten Möhlenbrock

HUDE/LD – Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschen berichtete auf der Mitgliederversammlung der Huder CDU über die aktuellen Themen der Bundespolitik. Natürlich dominierte die Lage in der Flüchtlingspolitik. „Kontrovers aber sachlich haben die Mitglieder ihre Bedenken und Meinung dazu geäußert“, so Vorsitzender Dirk Vorlauf.

Die derzeitige Flüchtlingsflut bereite den Bürgern verständliche Ängste. Viele Fragen prägten die Diskussion: Können wir das überhaupt meistern? Ist das alles finan-

zierbar? Ist die Integration machbar? Sollte nicht doch eine Deckelung der Flüchtlingszahlen erfolgen?

Dabei wurde auch das Asylpaket II vorgestellt, mit dem die sicheren Herkunftsländer ausgeweitet werden, der Familiennachzug begrenzt wird, und die Rückführung nach Beendigung der Krisen fest geplant ist.

Einigkeit bestand darin, dass eine europäische Lösung erreicht werden muss. Sowohl was die Sicherung der Außengrenzen betrifft als auch den von Krisen betroffenen Regio-



Alter und neuer Vorsitzender: Carsten Möhlenbrock (links) und Dirk Vorlauf BILD: CDU

nen dauerhafte Lösungen zu bieten, um die Fluchtursachen dort einzudämmen.

Friedrich Schnabel, neuer Fraktionschef in Hude, stellte anschließend die aktuelle Situation im Rat dar. Auch hier ist das Flüchtlingsthema sehr aktuell, geht es doch um die Frage der Unterbringung für die zugeteilten Menschen. Es zeigte sich, dass hier wohl ein breiter Konsens im Rat über die erforderlichen Maßnahmen und Anforderungen besteht. Weiterhin wurde über den Sachstand der Vorbereitung für die Kommunalwahl

berichtet. Dirk Vorlauf ermutigte alle Anwesenden zu einer Kandidatur und bat alle Mitglieder, für eine Kandidatur zu werben. Es würde Spaß machen, sich für Hude und die Gemeinschaft zu engagieren. Dabei stehe immer die Sache im Vordergrund.

Zum Abschluss verabschiedete der Vorsitzende, den bisherigen Vorsitzenden Carsten Möhlenbrock mit einem kleinen Präsent. Möhlenbrock betonte, dass er weiter aktiv für den Gemeindeverband und die Ratsarbeit zur Verfügung stehe.